Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 25. November 2018 um 13:29 Uhr

Warum eine Daimler-Fahrerin (29) und ihr unangemessen grüßender Beifahrer (36) nach Hause laufen durften

Prolliger Gruß mit Mittelfinger und Beleidigung - da gab's gleich Nachschlag mit der roten Kelle

Sonntag 25. November 2018 - **Hannover (wbn). Stinkefinger bei "allgemeiner Verkehrskontrolle" - da kommt die Kelle sofort raus!**

Die 29 Jahre alte Daimler-Fahrerin darf sich bei ihrem 36-jährigen Beifahrer mit seinem Proll- und Machoposing herzlich bedanken. Sie durfte nämlich nach dieser unschönen Szene zu Fuß nach Haus laufen. Die Polizei hat den Autoschlüssel sofort einbehalten. Was war geschehen?

Fortsetzung von Seite 1 Polizeibeamtre nahmen gerade entlang des Friderikenplatzes in Hannover Kontrollen vor als sie vorbeifuhr. Der betrunkene Beifahrer aus Barsinghausen kurbelte extra das Fenster runter um den Polizeibeamten den “Stinkefinger“ zu zeigen. Mit entsprechenden verbalen Beleidigungen um keine Unklarheiten aufkommen zu lassen. Prompt wurde das Fahrzeug kurz darauf angehalten. Dabei stellte sich heraus, dass nicht nur der prollige Beifahrer zu tief ins Glas geschaut hatte sondern auch die Fahrerin. Dazu die Polizei: „Ein Test fiel positiv aus. Ihr wurde infolgedessen die Weiterfahrt untersagt und der Autoschlüssel einbehalten. Gegen die Frau und ihren Begleiter wurden entsprechende Verfahren eingeleitet.“

Nachfolgend der Polizeibericht: „Während einer Verkehrskontrolle am Friederikenplatz in Mitte werden in der Nacht von Samstag, 24.11.2018, auf Sonntag, 25.11.2018, Polizeibeamte aus einem vorbeifahrenden Auto heraus beleidigt. Infolgedessen stoppen die Beamten auch diesen Wagen und stellen fest, dass sowohl die Fahrerin als auch ihr Begleiter alkoholisiert sind.

Ihrem mitteilsamen Beifahrer hat es eine 29 Jahre alte Frau zu verdanken, dass gegen sie ein Verkehrsordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet wurde. Gegen 2:00 Uhr war die Hannoveranerin am frühen Sonntagmorgen mit einem Daimler entlang des Friederikenplatzes unterwegs. Dort kontrollierten Polizeibeamte gerade ein Auto aus Anlass einer allgemeinen Verkehrskontrolle.

Der 36-jährige Beifahrer ließ das Fenster des Daimler herunter, beugte sich heraus, rief den Uniformierten eine Beleidigung zu und unterstrich dies zusätzlich mit einer unmissverständlichen Geste seines Mittelfingers. Daraufhin folgten die Ordnungshüter dem Wagen und stoppten ihn an der Brühlstraße/Ecke Goethestraße. Dabei bemerkten sie, dass offenbar nicht nur der Mann aus Barsinghausen, sondern auch die Fahrerin neben ihm Alkohol getrunken hatte. Ein Test fiel positiv aus. Ihr wurde infolgedessen die Weiterfahrt untersagt und der Autoschlüssel einbehalten. Gegen die Frau und ihren Begleiter wurden entsprechende Verfahren eingeleitet."